

Allgemeiner
Studierendenausschuss der
Heinrich-Heine-Universität
Düsseldorf



Autonomes Fachschaftenreferat

ASTA-Fachschaftsreferat • Universitätsstraße 1 • 40225 Düsseldorf

Düsseldorf, den 11.11.2023

FSVK am 11.11.2023

| | | | |
|--------------------------|---|---------------------------|------------|
| Datum der Sitzung | 7.11.2023 | Beginn der Sitzung | 18:17 Uhr |
| Ort der Sitzung | SP-Saal | Ende der Sitzung | 19:51 Uhr |
| Redeleitung | Robin (Fachschaftenreferat) | Sitzungsdauer | 94 Minuten |
| Protokoll | Gustav Schauer (Fachschaftenreferat) | Davon Pausendauer | 0 Minuten |

Anwesende:

| Vertretene Fachschaft | Anwesende Person(en) | Anwesenheitsquote der Fachschaft (2023) |
|--|-----------------------------|--|
| Anglistik | - | von |
| Antike Kultur | - | von |
| Biochemie | - | von |
| Biologie | Nikita, Elias | von |
| Chemie | - | von |
| Germanistik | Luis | von |
| Geschichtswissenschaften | Johannes | von |
| Informatik | Sotiris, Florian | von |
| Jüdische Studien und Jiddistik | Katja | von |
| Jura | - | von |
| Kommunikations- und Medienwissenschaft | Emanuel | von |
| Kunstgeschichte | Alina | von |

| | | |
|--|-------------------|-------------------|
| Linguistik und Computerlinguistik | Vincent | von |
| Literaturübersetzen | Lena, Clara | von |
| Mathematik | Luca | von |
| Medien- und Kulturwissenschaft | - | von |
| Medizin | - | von |
| Modernes Japan | Anakin | von |
| Musikwissenschaft | - | von |
| Naturwissenschaften | Sotiris | von |
| Pharmazie | - | von |
| Philosophie | Tim, Olivia | von |
| PPE | Mike | von |
| Physik und Medizinische Physik | Marcel, Christian | von |
| Politikwissenschaft | Cem | von |
| Psychologie | Melahat | von |
| Romanistik | Robin | von |
| Sozialwissenschaften und Soziologie | Louisa | von |
| Toxikologie | Sarah, Claire | von |
| Transkulturalität | - | von |
| Wirtschaftschemie | - | von |
| Wirtschaftswissenschaften | - | von |
| Zahnmedizin | - | von |
| | | |
| Fachschaftsreferat | Anwesend | Anmerkung |
| Robin Höhn | ja | |
| Luca Müller | nein | Auslandssemesters |
| Gustav Schauer | ja | |
| | | |
| AStA-Vorstand | Anwesend | Anmerkung |
| Elif Benli | ja | |
| Jemila Nesredin Said | nein | |
| David-Luc Adelman | nein | |
| Torben Seer | ja | |
| | | |
| SP-Präsidium | Anwesend | Anmerkung |
| Magdalena Kuom | nein | |
| Lukas Moll | ja | |
| weitere Anwesende und Gäste: | - | |

| | | |
|--------------|------------------|-------------------|
| TOP 0 | Regularia | Beginn: 18:17 Uhr |
|--------------|------------------|-------------------|

Feststellung der Beschlussfähigkeit: Die Beschlussfähigkeit der FSVK wird aufgrund von 19 vertretenen Fachschaften festgestellt.

Das Protokoll der FSVK am 24.10.2023:

- Der Protokollant hat im vorläufigen Protokoll Elias (Bio) und Nikita (Bio) vertauscht und bittet dafür um Nachsicht.
- Johannes (Geschichte) merkt an, dass es Rechtschreibfehler gab. Gustav erklärt, er habe diese auch gesehen, habe sie beim Suchen zwecks Änderung aber nicht wiedergefunden.
- Lena (LÜ): Erklärt, dass die genannten Probleme mit der PhilBib v.a. in der alten PhilBib bestehen. Bei der neuen sei vieles schon wesentlich besser.

Annahme des Protokolls der FSVK am 24.10.2023 mit obigen Änderungen:

| | | |
|---------------|----------------|--------------|
| 19 Ja-Stimmen | 0 Nein-Stimmen | 0 Enthaltung |
|---------------|----------------|--------------|

Vorgeschlagene Tagesordnung:

| | |
|-------|--|
| TOP 0 | Regularia |
| TOP 1 | Berichte |
| A | Berichte – Fachschaftenreferat |
| B | Berichte – AStA-Vorstand |
| C | Berichte – SP-Präsidium |
| D | Berichte – Fachschaften |
| E | Berichte – Sonstige |
| TOP 2 | Vorstellung der aktuellen Kandidierenden fürs FS-Ref |
| TOP 3 | Kandidierende für RA und WPA |
| TOP 4 | Verschiedenes |

Änderungsanträge zur Tagesordnung:

- Keine Änderungsanträge.

Abstimmung zur Tagesordnung:

| | | |
|---------------|----------------|--------------|
| 19 Ja-Stimmen | 0 Nein-Stimmen | 0 Enthaltung |
|---------------|----------------|--------------|

Beschlossene Tagesordnung:

| | |
|-------|-----------|
| TOP 0 | Regularia |
| TOP 1 | Berichte |

| | |
|-------|--|
| A | Berichte – Fachschaftenreferat |
| B | Berichte – AStA-Vorstand |
| C | Berichte – SP-Präsidium |
| D | Berichte – Fachschaften |
| E | Berichte – Sonstige |
| TOP 2 | Vorstellung der aktuellen Kandidierenden fürs FS-Ref |
| TOP 3 | Kandidierende für RA und WPA |
| TOP 4 | Verschiedenes |

| | | |
|--------------|---------------------------------------|-------------------|
| TOP 1 | Berichte | Beginn: 18:22 Uhr |
| A | Berichte – Fachschaftenreferat | Beginn: 18:22 Uhr |

- Robin: Drucker macht nur von einem der beiden Arbeitsplätze Probleme. Florian (zukünftig IT-Ref) ist dran.
- Gustav hat Formulare geschrieben: einen Antrag auf Ausstellen einer Ehrenamtsbescheinigung für Engagement im FSR, einen Antrag auf Ausstellen eines Schlüsselantrags und ein Formular für den Rücktritt von Fachschaftsposten und aus dem FSR. Außerdem ist neues Formular für Konstituierung in Planung.
- Er erklärt, dass die Nutzung der Formulare freiwillig ist und für alle Beteiligten den Aufwand reduzieren soll. Bislang wüssten Viele nicht, welche Daten das FS-Ref für die verschiedenen Dinge braucht und welche Optionen es gebe. Durch Nachfragen seien meist mehrere Mails in beide Richtungen nötig, was durch die Einführung der Formulare reduziert werden solle. Gustav zeigt die Formulare nacheinander am Beamer und stellt sie vor.
- Antrag auf Ehrenamtsbescheinigung: Für Torben (AStA-Vorstand) wirkt die Option, diese auch ohne Unterschrift des Vorstands auszustellen, wie eine Untergrabung der Autorität des Vorstands. Elif (aktuell AStA-Vorstand, ehem. FS-Ref) erklärt, dass die Option in dringenden Fällen schon lange genutzt werde und die Bescheinigung ohne Vorstandsunterschrift in aller Regel fälschlicherweise anerkannt werde (bspw. vom BAföG-Amt). Sie erklärt aber auch, dass dies nicht mehr möglich sei, wenn Ratsmitglieder wie angekündigt CP für die Ratsarbeit bekommen. Gustav schlägt vor, den Ankreuzpunkt zu streichen. Lukas (SP-Präsidium) schlägt alternativ vor, das Formular als „inoffiziell“ zu deklarieren. Ergebnis: Die Frage muss noch zwischen Vorstand und FS-Ref geklärt werden.
- Antrag auf Schlüsselantrag: Robin ist begeistert vom Namen des Formulars und findet auch keinen kürzeren: „Antrag auf Ausstellen eines Antrags auf Aushändigung eines Schlüssels“

oder Transponders“. Er betont, dass er (egal ob mit oder ohne Formular) nicht von jedem Ratsmitglied einzeln eine Mail bekommen will. Stattdessen soll der/die Schlüsselbeauftragte die nötigen Daten von allen Ratsmitgliedern sammeln und gesammelt ans FS-Ref schicken mit der Bitte, die Schlüsselanträge auszustellen. Gustav betont erneut, dass das Formular nicht verpflichtend ist. Gerade wenn mehrere Personen gleichzeitig Schlüssel bekommen sollen, könne man einfach die Daten, die im Formular abgefragt werden, übersichtlich in einer Mail schicken.

- Torben (AStA-Vorstand) fragt allgemein, ob die Formulare auch digital ausfüllbar seien. Gustav negiert das, fordert aber engagierte Anwesende auf, dies für ihn zu übernehmen.
- Formular für den Rücktritt von Fachschaftsämtern: Gustav berichtet, dass ihm aufgefallen sei, dass das Prozedere beim Rücktritt für viele nicht klar sei. Tatsächlich stehe es in vollständige Form nur in der Geschäftsordnung: Wenn eine Person von einem Fachschafpostsen oder aus dem Fachschafsrat zurücktreten möchte, muss sie dies schriftlich der Sitzungskoordination mitteilen. Diese leitet die Information dann an das Fachschafsenreferat weiter. Außerdem seien der Rücktritt von Fachschafpostsen und der Rücktritt aus dem Gremium „Fachschafsrat“ zwei verschiedene Dinge. Ein Rücktritt vom einen bedeute nicht automatisch einen Rücktritt vom anderen.
- Auf Florians (Info) Nachfrage, wem die Sitzungskoordination ihren Rücktritt mitteilen müsse, erklärt Gustav, dass es dafür die stellvertretende Sitzungskoordination gebe.
- Das Formular ist in drei Abschnitte gegliedert. Der obere ist von der zurücktretenden Person auszufüllen, der mittlere von der Sitzungskoordination und der untere vom Fachschafsenreferat.
- Auf Lenas (LÜ) Nachfrage erklärt Gustav, er werde die Formulare so schnell wie möglich auf der Website veröffentlichen.
- Elif (AStA-Vorstand) begrüßt die Erstellung der Formulare und äußert die Hoffnung, dass diese einiges erleichtern. Sie erinnert sich, dass dies schon vor einigen Jahren mal überlegt, aber nicht umgesetzt worden sei. Sie bedankt sich bei Gustav für das Erstellen der Formulare.
- Elif (AStA-Vorstand) bittet das FS-Ref die Sprechzeiten zu aktualisieren. Robin (FS-Ref) erinnert daran, dass aktuell nur zwei Referats-Mitglieder in Düsseldorf sind, wodurch das Sprechstunden-Angebot generell recht dünn sei.
- Gustav stellt in Aussicht, dass er aktuell an einer komplett neuen Version des Konstituierungsprotokolls arbeite. Es müsse nun nur noch mit den zuständigen Stellen im AStA abgeklärt werden.

| | | |
|--------------|---------------------------------|-------------------|
| TOP 1 | Berichte | |
| B | Berichte – AStA-Vorstand | Beginn: 18:44 Uhr |

- Torben (AStA-Vorstand) erklärt, es gebe leider nichts Neues zum Semesterticket. Ministerpräsidentenkonferenz habe das Thema auf das kommende Jahr vertagt.
- Es gebe nun ein Onlineformular für Onlinebestellungen. Dazu werde der Vorstand in Kürze eine Mail an alle Fachschaften schreiben. Geplant sei zunächst eine zweimonatige Testphase. Konkret sei etwa geplant, dass man stets den entsprechenden Finanzbeschluss an das Onlineformular anhängen muss. Torben erinnert daran, dass man ganz allgemein nicht selber online bestellen solle, wenn man etwas für die Fachschaft kaufen wolle, sondern Onlinebestellungen für Fachschaften immer über den AStA gehen müssen.
- Die Technikausleihe werde aktuell digitalisiert. Das sei viel Arbeit. Außerdem seien bei der Technikausleihe neue Kosten geplant. Bislang sei diese für Fachschaften kostenlos. Allerdings habe es in den letzten Jahren einen starken Verschleiß gegeben, dessen Kosten aus sich des AStA-Vorstand nicht zu stemmen seien. Daher sei nun geplant, dass auch Fachschaften für die Technikausleihe Geld bezahlen müssen. Die geplanten Preise seien aber deutlich geringer als die Preise auf dem freien Markt. Außerdem seien neue AGB in Arbeit. Zu dem gesamten Thema Technikausleihe sei auch noch eine Mail an die Fachschaften in Planung.
- Florian (Info) wirft ein, dass die Fachschaften bei den meisten davon betroffenen Veranstaltungen keine Einnahmen erzielen, und äußert vor diesem Hintergrund Unverständnis dafür, dass die Technikausleihe dafür dennoch Geld kosten solle. Elif (AStA-Vorstand) betont erneut den starken Verschleiß und die Kosten, die dadurch für den AStA entstünden.
- Sotiris (Info) fragt nach, ob die Geräte auch rechtlich wirksamen Prüfungen unterzogen würden. Torben bestätigt, dass dies das Ziel sei.
- Torben führt weiter aus, dass der AStA-Vorstand aktuell an FAQs für zahlreiche verschiedene Dinge arbeite, in denen Antworten auf regelmäßig auftretende Fragen gesammelt werden sollten. Für ein dabei geplantes Fachschaften-FAQ werde die Mithilfe der Räte benötigt. Torben bittet das FS-Ref, ein Online-Dokument zu erstellen, in das alle Fachschafts-Aktiven häufig auftretende Fragen zur Fachschaftsarbeit schreiben können.
- Elif (AStA-Vorstand) erklärt, das IT-Referat werde mit Sotiris (Info) und Florian (Info) neu besetzt. Die beiden können bei Fragen zur IT helfen. Außerdem sei geplant, dass die beiden im kommenden Jahr durch die Fachschaftsräume gehen, um die Fachschaftsräte progressiv in Fragen der IT-Sicherheit und des Datenschutzes zu beraten.

- Elif fragt, ob die PO-Änderung, die die Vergabe von CP für die Ratsarbeit ermögliche, schon in einen Fakultätsrat eingebracht worden sei. Falls ja, freue sich Elif über Rückmeldungen. Es wird festgestellt, dass die Studierenden die PO-Änderung selber einbringen müssen. Einige wollen sich fakultätsübergreifend zusammentun, um gemeinsam einen Antrag zu schreiben.
- Elif erinnert daran, keine Beweise für Verbotenes auf Social Media zu posten. Das Essen und Trinken in Hörsälen und Seminarräumen sei verboten. Außerdem seien Glühweinstände nicht unter diesem Namen anzumelden. (Die genannten Alternativen dürfen natürlich nicht im öffentlichen Protokoll genannt werden.)
- Wie bereits auf der letzten FSVK berichtet, werden im Dezember keine neuen Onlinebestellungen angenommen.
- Es wird daran erinnert, offene Barvorschüsse zeitnah einzureichen. Außerdem müssten alle Barvorschüsse unbedingt vor Weihnachten eingereicht werden.
- Auf Nachfrage von Louisa (Sowi) wird klargestellt, dass es prinzipiell möglich sei, auf dem Campus einen Stand unter freiem zu machen, bei dem Glühwein ausgegeben werde. Man müsse es nur auf spezielle Art ankündigen und es gebe Einschränkungen für die Informationen, die man veröffentlicht. Gustav (FS-Ref) und Elif (AStA-Vorstand) betonen, dass eventuelle Einnahmen auch im Kassenbericht als solche vermerkt werden müssen. Lukas (SP-Präsidium) erklärt, dass die öffentliche Ankündigung derartige Stände (etwa auf Social Media) nur an die eigenen Studierenden adressiert sein sollte, weil die Fachschaften sonst aus Sicht des Finanzamts in Konkurrenz zu kommerziellen Anbietern träten. Torben (AStA-Vorstand) erklärt, es sollten generell keine Preise auf Social Media veröffentlicht werden.

| | | |
|--------------|--------------------------------|-------------------|
| TOP 1 | Berichte | |
| C | Berichte – SP-Präsidium | Beginn: 18:59 Uhr |

- Lukas kündigt an, dass morgen (Mittwoch, 8.11.) um 17:30 Uhr die Wahl-Vollversammlung des autonomen Referats für lesbische und bisexuelle Studierende (LesBi) stattfinden werde.
- Im Anschluss an die letzte SP-Sitzung sei eine AG Gedenkstättenfahrten gegründet worden, die sich um eine bessere Finanzierung der Gedenkstättenfahrten kümmern solle.
- Der neue Rechtsausschuss sei fast komplett. Es fehlten v.a. noch die von der FSVK zu wählenden Mitglieder (vgl. TOP 3).
- Bald werde es über den Mailverteiler fs-offen eine Einladung zum AK Finanzordnung geben. Alle Interessierten seien einladen, mitzuwirken.
- Nach der letzten SP-Sitzung habe es wegen der Thematisierung des Nahost-Konflikts mehrere Presseanfragen an das Präsidium gegeben.

- Auf der nächsten SP-Sitzung müsse leider eine Änderung der Beitragsordnung beschlossen werden. Sowohl der Sozialbeitrag zum Studierendenwerk als auch der Preis für das VRR-Ticket erhöhten sich zum nächsten Semester um jeweils ca. 15 €. Zum Vergleich: Das düsseldorfer Studierendenwerk sei bislang mit einem Sozialbeitrag von 88 € pro Semester das zweitgünstigste Studierendenwerk in ganz NRW; insbesondere sei der Preis seit 2018 nicht mehr erhöht worden. Der Preis des VRR-Tickets sei dagegen über die letzten Jahre schrittweise um 11,34 € gestiegen. Das SP werde daher eine Resolution verfassen, um die Preiserhöhung anzuprangern.
- Außerdem werde auf der nächsten SP-Sitzung ein Antrag der FS Wiwi für eine Spendenaktion für geflüchtete Kinder behandelt.
- Torben (AStA-Vorstand) betont erneut, dass eine Erhöhung des Semesterbeitrags um 30 € bevorstehe und auch der AStA-Vorstand dagegen eine Stellungnahme verfassen werde.

| | | |
|--------------|--------------------------------|-------------------|
| TOP 1 | Berichte | |
| D | Berichte – Fachschaften | Beginn: 19:05 Uhr |

- Sotiris (Info) berichtet, dass Bundesfachschaftentagung der Physik (ZaPF) hat erfolgreich stattgefunden.
- Johannes (Geschi) erklärt, dass der auf der letzten FSVK angekündigte Rollenspielsnuppertag der Fachschaften Informatik, Physik und Medizinische Physik und Geschichte am 26.1.2024 stattfinden werde. Die Startuhrzeit werde noch festgelegt.
- Die Fachschaft Biologie hat über den neuen Weg bei Flaschenpost bestellt. Leider sei die Vereinbarung der Lieferzeit nicht ganz rund gelaufen. Am Ende habe es aber doch noch geklappt. Torben bittet um Details, um den Fall aufzuarbeiten.

| | | |
|--------------|----------------------------|-------------------|
| TOP 1 | Berichte | |
| E | Berichte – Sonstige | Beginn: 19:07 Uhr |

- Lukas (SP-Präsidium) berichtet, dass in der PhilFak noch Studierende für die Kommissionen des Fakultätsrats gesucht würden. Wer Interesse habe, solle sich bei ihm oder Torben (AStA-Vorstand, Mitglied im FakRat der PhilFak) melden. Außerdem schlägt er vor, zur besseren Kommunikation der PhilFak-Fachschaften einen losen Informationszusammenschluss zu bilden und sich im Rahmen dessen ein bis zwei mal pro Semester zu treffen. Dies sei unabhängig vom jährlichen Austausch aller PhilFak-Fachschaften mit dem Dekanat gedacht. Viel mehr sollte es ein Austausch der Fachschaften unter sich sein.

- Gustav (FS-Ref) berichtet aus der KIM (Konferenz für Informationsverarbeitung und -weitergabe sowie Neue Medien):
- Es wird an der Einrichtung einer Notfallwebsite der HHU gearbeitet, über die HHU-Angehörige informiert werden können, falls durch einen schwerwiegenden IT-Sicherheitsvorfall an der HHU die normalen Informationskanäle (wie etwa e-Mail, Portale und die normale Website) nicht mehr funktionierten.
- Es gebe IT-Sicherheitsschulungen. Zunächst seien sie nur für Mitarbeitende geplant, allerdings sei auch geplant, eine ähnliche Schulung vom gleichen Anbieter Studierenden zur Verfügung zu stellen. Dies sei selbstverständlich freiwillig und kostenlos. Zunächst solle dies ein Pilotprojekt sein. Wenn es gut angenommen werde, solle es verstetigt werden.
- Die HHU hat jetzt eine Stabsstelle für IT-Sicherheit. Diese sei vorerst mit einem Informationssicherheitsbeauftragten in Vollzeit besetzt. Vorher habe die gleiche Person die quasi gleiche Aufgabe innegehabt, allerdings als Mitarbeiter des ZIM und nur auf einem Stellenanteil von 20%.

| | | |
|--------------|---|-------------------|
| TOP 2 | Vorstellung der aktuellen Kandidierenden fürs FS-Ref | Beginn: 19:11 Uhr |
|--------------|---|-------------------|

- Robin (FS-Ref) erklärt, dass sich glücklicherweise endlich Personen gefunden haben, die die Arbeit im FS-Ref übernehmen möchten.
- **Luca Müller** (FS-Ref, Philosophie) macht aktuell ein Auslandssemester in Valencia und hat eine Präsentation geschickt, die Gustav (FS-Ref) vorstellt. Luca M. ist seit Sommer 2021 im FS-Ref und hilft auch aktuell tatkräftig überall, wo es auf die Entfernung möglich ist.
- **Robin Solinus** (Physik) hat und hatte schon viele Ämter in der Studierendenschaft und der universitären Selbstverwaltung inne und hat vor wenigen Tagen die Bundesfachschaftentagung der Physik (ZaPF) organisiert. Er kann heute leider nicht anwesend sein, hat aber einen Text geschrieben, den Gustav vorliest.
- **Luca Püttmann** (Mathematik) stellt sich selbst vor. Er ist seit knapp einem Jahr im Fachschaftsrat und hat viel Erfahrung gesammelt etwa in den Bereichen Schlüssel und FSVK. Er ist sehr engagiert und hilft viel, z.B. bei der ZaPF. Er lässt sich schon seit ca. einem halben Jahr ins FS-Ref einarbeiten.
- Sotiris (Info) fragt nach Lucas Meinung zu Dezernat 6. Luca antwortet, er habe bislang leider vor allem Schlechtes gehört. Man müsse aber auch die andere Seite sehen. Schließlich sei D6 ja unterbesetzt.
- Alina (KuGe) fragt nach Lucas Meinung zu Katzen. Luca erklärt, er hätte gerne eine orange-gestreifte Katze.

- Auf Sotiris' (Info) Frage nach Lucas Gremienerfahrung erklärt Luca, dass er Mitglied im WE-Vorstand und im Studienbeirat sei.
- Sotiris fragt außerdem, wie viel Zeit Luca für Sprechstunden habe. Luca antwortet, er habe mittwochs, freitags und eventuell noch an einem dritten Tag Zeit dafür.
- Christian (Physik) fragt, ob Luca Enten möge. Luca zeigt ihm seine ZaPF-Socken mit Entenmotiv.
- **Michael Hartmann** (Informatik) stellt sich vor. Er ist seit dem aktuellen Semester im Fachschaftsrat und findet, dass er dort schon Einiges mitbekommen hat. Er interessiert sich für Politik und Verwaltungsdinge. Er ist Mitglied im FSR und im WE-Vorstand sowie stellvertretendes Mitglied im Studienbeirat und mag Enten.
- Sotiris (Info) fragt, wie viel Zeit er für Sprechstunden habe. Michael antwortet, er hätte gerne, dass die Sprechzeiten des FS-Ref die Sprechzeiten der Fachschaft Informatik überträfen.
- Auf Alinas (KuGe) Frage nach seiner Meinung zu Katzen antwortet Michael, er finde Katzen gut.
- Auf Sotiris' (Info) Frage sagt Michael, seine Meinung zu D6 sei das Gegenteil von seiner Meinung zu Katzen.
- Elif (AStA-Vorstand) erklärt, dass Michael als Mitglied des FS-Ref trotz seinem Interesse für Politik politisch neutral sein müsse.
- **Gustav Schauer** (FS-Ref, Mathematik) stellt sich vor. Er ist seit Sommer 2022 im FS-Ref und schreibt seit Kurzem die Protokolle der FSVK und verschickt diese zeitnah an die Fachschaften. Er möchte den Aufwand für das FS-Ref reduzieren, weil er merkt, dass die Arbeit oft zu viel ist. Daher hat er z.B. die in TOP 1A vorgestellten Formulare angefertigt. Katzen findet er ok. Die Entensocken von der ZaPF hatte er bereits an. Sonst hätte er sie jetzt angezogen, um seine Zuneigung zu Enten zu verdeutlichen.
- Auf eine Frage von Torben (AStA-Vorstand) erklärt er, er halte es für sinnvoll, Ivan Jelić mal persönlich kennenzulernen. Mit der Rektorin und dem Kanzler habe er auch noch nicht viel direkten Kontakt gehabt und er gehe davon aus, dass sich das im Zuge seiner weiteren Tätigkeit im FS-Ref ändern werde.
- Elif (AStA-Vorstand) bezeichnet Gustav als jung und kompetent und fragt, ob er sich in der Lage sehe, dies auch den anderen Fachschafts-Aktiven zu vermitteln. Gustav sagt, dass er das gerne versuche. Er habe generell Spaß daran gefunden, Fachschafts-Aktiven zu helfen. Außerdem habe er den Eindruck verhältnismäßig gut (auch komplizierte Dinge) erklären zu können und Missverständnisse besser als andere zu erkennen, verstehen und aufklären zu können.

- Auf Elifs Frage nach seinem Lieblingsmathematiker mit einer Bitte um eine schnelle Antwort antwortet Gustav scherzhaft „Cauchy-Schwarz“.
- **Elias Warnke** (Biologie) ist seit einem Jahr in der Fachschaft aktiv und macht nach eigener Aussage aktuell einen großen Teil der Arbeit im Fachschaftsrat. Er liebt Katzen.
- Elif (AStA-Vorstand) ergänzt, dass Elias während der ESAG extrem viel auf dem Schankwagen auf P2 geholfen habe.
- Auf Sotiris' Frage wie viel Zeit er für Sprechstunden habe, antwortet Elias, dass er aktuell viel in Gremien aktiv sei und daher nur dienstags Zeit dafür habe. Mindestens eine Sprechstunde sollte er aber schaffen.
- **Robin Höhn** (FS-Ref, Romanistik) erklärt, dass ja eigentlich geplant war, dass er nicht erneut kandidiert. Allerdings überlege er jetzt, doch noch einmal zu kandidieren, da er aktuell an der Übergabe der P2-ESAG an das Kulturreferat arbeite und außerdem plane, an der Einarbeitung der neuen Mitglieder des FS-Ref mitzuwirken.
- Sotiris fragt in Anlehnung an ein Protokoll aus dem Studierendenparlament, ob Gustav und Robin Höhn vorbestraft seien. Gustav negiert dies, er habe sich zufällig sogar dieses Jahr ein polizeiliches Führungszeugnis ausstellen lassen; dieses sei ohne Eintrag gewesen. Robin: „Soweit ich weiß, nicht.“

| | | |
|--------------|-------------------------------------|-------------------|
| TOP 3 | Kandidierende für RA und WPA | Beginn: 19:43 Uhr |
|--------------|-------------------------------------|-------------------|

- Gustav erklärt: Die Wahl des **ständigen Wahlprüfungsausschusses der FSVK** ist überfällig. Es braucht fünf Personen, die über offizielle Beschwerden über Fachschaftswahlen entscheiden. Davon dürfen höchstens zwei Personen der gleichen Fachschaft angehören und das FS-Ref darf nicht die Mehrheit der Mitglieder stellen.
- **Joey** (Germanistik) hat bereits im Mai seine Bereitschaft erklärt, die Aufgabe für eine weitere Amtszeit zu übernehmen.
- Sotiris (Info) sagt, dass er viel Ahnung von Wahlen hat und dem WPA gerne beratend zur Seite steht. Er möchte aber nicht Mitglied des WPA werden, weil er es sonst als seine Aufgabe ansähe, gegen jeden der vielen Verstöße gegen die Wahlordnung, die ihm bereits ungewollt auffielen, vorzugehen. Das würde ihn zu viel Zeit kosten.
- **Gustav** (FS-Ref, Mathematik) ist seit dieser Amtszeit im WPA und erklärt sich bereit, die Aufgabe auch weiterhin zu übernehmen.
- **Florian** (Info) findet, dass er noch nicht genügend Ämter hat, und erklärt daher auch seine Kandidatur für den WPA.

- **Luca** Püttmann (Mathematik, Kandidat fürs FS-Ref) würde eventuell auch für den WPA kandidieren.
- **Elif** (AStA-Vorstand) ist bereits im WPA und würde das auch weiterhin machen.
- Sotiris bittet darum, kurz zu überprüfen, dass wirklich jeweils höchstens zwei der Kandidierenden Mitglied in der gleichen Fachschaft sind. Dabei gehe es ausdrücklich um die Fachschaft und nicht um den Fachschaftsrat.
- Germanistik: Joey; Informatik: Elif und Florian; Linguistik und Computerlinguistik: Luca und Elif; Mathematik: Gustav, Luca. FS-Ref: voraussichtlich Gustav und Luca.
- Gustav erklärt: Der **Rechtsausschuss** (RA) war ursprünglich nur ein Ausschuss des SP. Da dieser aber auch für rechtliche Fragen der Fachschaften zuständig ist, hat es sich als sinnvoll erwiesen, dass auch die FSVK zwei Mitglieder bestimmt. Lukas (SP-Präsidium) ergänzt, dass der RA aktuell recht wenig zu tun habe, dies aber immer von der aktuellen Situation abhängig sei.
- **Vanessa Koch** (Biologie) meldet sich freiwillig für den Rechtsausschuss.
- **Eine weitere Person** wird noch gesucht. Gustav bittet darum, bis zur nächsten FSVK in den Fachschaftsräten nach Freiwilligen zu suchen.
- Die Neuwahl des WPA und der von der FSVK gewählten Mitglieder des RA soll auf der nächsten FSVK erfolgen.

| | | |
|--------------|----------------------|-------------------|
| TOP n | Verschiedenes | Beginn: 19:50 Uhr |
|--------------|----------------------|-------------------|

- Luca (Mathe) erklärt, dass er gemeinsam mit einem Professor für Modernes Japan am 18.11. eine düsseldorfer Hochschulmeisterschaft im Schach veranstalte, und bittet die Fachschaften, dafür Werbung zu machen. Er werde dazu in den nächsten Tagen auch noch eine Mail mit allen Infos über fs-offen schicken.

Ende der Sitzung: 19:51 Uhr

Das Fachschaftenreferat

Anhang: Abkürzungen

Im Protokoll verwendete Abkürzungen

Im Nachfolgenden werden Abkürzungen für die Fachschaften, Referate des AStAs, sowohl Autonome als auch Integrierte, universitäre Stellen, weitere Gremien und Institutionen aufgelistet, die im Protokoll verwendet werden.

Fachschaften:

| | |
|---|--------|
| -Anglistik | ANG |
| -Antike Kultur | ANK |
| -Biochemie | BCH |
| -Biologie | Bio |
| -Chemie | CHE |
| -Germanistik | GER |
| -Geschichte | Geschi |
| -Informatik | Info |
| -Informationswissenschaften | IMW |
| -Jüdische Studien/Jiddistik | JDS |
| -Jura | JUR |
| -Kommunikations- und Medienwissenschaften | KOM |
| -Kunstgeschichte | KuGe |
| -Linguistik & Computerlinguistik | LGC |
| -Literaturübersetzen | LÜ |
| -Mathematik | Mathe |
| -Medien- und Kulturwissenschaften | MKW |
| -Medizin | MED |
| -Modernes Japan | MoJa |
| -Musikwissenschaften | MUW |
| -Naturwissenschaften | NAT |
| -Pharmazie | PHZ |
| -Philosophie | Philo |
| -PPE (Philosophy, Politics and Economics) | PPE |
| -Physik und Medizinische Physik | Physik |
| -Politikwissenschaften | PoWi |
| -Psychologie | PSY |
| -Romanistik | ROM |
| -Sozialwissenschaften und Soziologie | SOZ |
| -Toxikologie | TOX |
| -Transkulturalität | TKu |
| -Wirtschaftschemie | WSC |
| -Wirtschaftswissenschaften | Wiwi |
| -Zahnmedizin | ZME |

Weitere Institutionen und Gremien:

| | |
|--|-------------|
| -Task-Force-Lehre | TFL |
| -Philosophische Fakultät | PhilFak |
| -Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät | MathNat |
| -Fakultätsrat | FakRat |
| -Referat für Nachhaltigkeit & Mobilität | NaMo |
| -Fachschaftenreferat | FS-Ref |
| -Referat gegen Faschismus, Antisemitismus, Rassismus und Diskriminierung | AntiFARaDis |
| -Allgemeiner Studierendenausschuss | AStA |